



STATISTISCHER BERICHT

NI-j/20

Real- und Nominallohnindex in Thüringen 2020

Bestell-Nr. 13 107

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Preise, Verdienste,
Arbeitskosten, Verkehr

Telefon: 0361 57331-9229

Herausgegeben im Juli 2021

Heft-Nr.: 146/21

Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1. Reallohnindex, Nominallohnindex sowie Verbraucherpreisindex	5
2. Nominallohnindex nach Wirtschaftszweigen	6
3. Nominallohnindex nach verschiedenen Gliederungsarten	13
4. Nominallohnindex nach Bundesländern	14
Grafik	
Reallohnindex, Nominallohnindex sowie Verbraucherpreisindex	4
Nominallohnindex nach Wirtschaftszweigen Veränderung zum Vorjahr	12

Vorbemerkungen

Auf Basis der Ergebnisse der Vierteljährigen Verdiensterhebung werden Indizes berechnet, welche die reine Verdienstentwicklung darstellen und Strukturveränderungen hinsichtlich der Zusammensetzung der Arbeitnehmerschaft weitestgehend eliminieren.

Der Nominallohnindex wird ab dem Berichtsjahr 2007 als sogenannter Laspeyres-Kettenindex berechnet. Dies bedeutet, dass die Arbeitnehmerstruktur dieses Index aus dem jeweiligen Vorjahr übernommen wird. Aus dem Nominallohnindex sowie dem Verbraucherpreisindex wird zusätzlich eine reale Variante, der Reallohnindex, berechnet. Hierbei wird die Entwicklung der Verdienste der Preisentwicklung gegenübergestellt. Aus dem Nominallohnindex wird die Veränderung der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste inklusive der Sonderzahlungen im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich berechnet, aus dem Verbraucherpreisindex die der Preise. Bei einer positiven Veränderungsrate des Reallohnindex sind die Verdienste stärker gestiegen als die Verbraucherpreise, bei einer negativen Veränderungsrate ist es entsprechend umgekehrt. Der Nominallohnindex umfasst die vollzeit-, teilzeit- und geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Veröffentlichung der Indizes erfolgt auf der Grundlage des Basisjahres 2015.

Verwendung in Wertsicherungsklauseln

Der Reallohnindex gibt die preisbereinigte Entwicklung der Verdienste einschließlich der Sonderzahlungen wieder. Die Preisbereinigung schmälert in der Regel die Verdienstentwicklung ab. Der Reallohnindex ist daher kein Indikator für die Änderungen der tatsächlichen Personalkosten und ist somit für die Verwendung in Wertsicherungsklauseln nicht geeignet. Der Nominallohnindex ist nur bedingt für Wertsicherungsklauseln geeignet. Durch die Einbeziehung der Sonderzahlungen als unregelmäßig gezahlter Verdienstbestandteil ergeben sich von Quartal zu Quartal starke Schwankungen in der Entwicklung der Verdienste. Diese Schwankungen sind jedoch allein durch die Zahlung von z. B. Weihnachtsgeld im 4. Quartal bzw. Wegfall der Zahlung im 1. Quartal des folgenden Jahres begründet. Nur wenn in Verträgen die Anpassung von Zahlungsverpflichtungen immer im gleichen Quartal überprüft werden soll (z. B. immer im ersten Quartal eines Jahres), kann dieser Index auch in Verträgen mit Wertsicherungsklauseln Verwendung finden. Für Anpassungen in unregelmäßigen Abständen, z. B. vierteljährlich oder immer dann, wenn eine bestimmte prozentuale Veränderung erreicht ist, empfehlen wir die Nutzung des Index der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen. Diesen finden Sie in unter <https://www.destatis.de> im Themenbereich "Verdienste" (Bereich: "Verdienste und Verdienstunterschiede") als kostenfreier Download (Veröffentlichung "Arbeitnehmerindizes Fachserie 16 Reihe 2.2-4").

Rechtsgrundlagen

Verdienststatistikgesetz (VerdStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der jeweils gültigen Fassung.

Gesetz über die Preisstatistik (PreisStatG) sowie Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz; BStatG) in der jeweils gültigen Fassung.

Methodische Hinweise

Der Reallohnindex wird als Quotient aus dem Nominallohnindex und dem Verbraucherpreisindex berechnet. Der Verbraucherpreisindex wird monatlich, der Nominallohnindex vierteljährlich berechnet. Um ebenfalls Quartalsdurchschnitte für den Verbraucherpreisindex zu erhalten, wird zunächst das arithmetische Mittel des Verbraucherpreisindex für die drei Monate eines jeweiligen Quartals (z.B. Januar, Februar und März) berechnet. Anschließend wird der Reallohnindex nach folgender Formel berechnet:

$$\text{Reallohnindex} = \frac{\text{Nominallohnindex}}{\text{Verbraucherpreisindex}} \times 100$$

weitere Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass die Corona-Krise und der daraus resultierende vermehrte Einsatz von Kurzarbeit die gesamtwirtschaftliche Lohnentwicklung im Jahr 2020 beeinflusst hat. Das Kurzarbeitergeld, das die Einkommensverluste für viele Beschäftigte abgedeckt hat, ist in den Berechnungen nicht berücksichtigt.

Begrifflichkeiten

Nominallohnindex: Der Nominallohnindex zeigt die Entwicklung der Bruttomonatsverdienste einschließlich der Sonderzahlungen auf. Um einer Verwechslung der unterschiedlichen Indizes vorzubeugen, wird der Begriff „Nominallohnindex“ ausschließlich für die Bruttomonatsverdienste inklusive der Sonderzahlungen verwendet. Aufgrund der Einbeziehung der Sonderzahlungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld sind mit dem Nominallohnindex nur Vergleiche zum gleichen Zeitraum des Vorjahres sinnvoll. Durch das Stichprobenkonzept der Vierteljährlichen Verdiensterhebung erhöhen sich die Änderungen in der Arbeitnehmerstruktur deutlich, da jährlich auch Neugründungen von Betrieben berücksichtigt werden, Berichtsbetriebe gegen andere ausgetauscht werden und der Stichprobenumfang aufgefüllt wird. Damit die Veränderungsdaten der Verdienstindizes nicht durch Struktureffekte beeinflusst werden, die zugrundeliegenden Strukturen gleichzeitig aber auch nicht „zu alt“ und somit nicht mehr repräsentativ für die aktuelle Struktur sind, wurde der Nominallohnindex als Laspeyres-Kettenindex berechnet. Dies bedeutet, dass die Arbeitnehmerstruktur – die Anzahl der Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer, Wirtschaftszweige, Leistungsgruppen und des Geschlechts – stets aus dem jeweiligen Vorjahr übernommen wird. Der Laspeyres-Kettenindex zeigt folglich, wie sich die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeitnehmer/-innen verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitraum dieselbe Struktur der Arbeitnehmerschaft bestanden hätte wie im Vorjahr.

Verbraucherpreisindex: Der Verbraucherpreisindex wird monatlich berechnet und misst die durchschnittliche Preisentwicklung aller Waren und Dienstleistungen, die private Haushalte für Konsumzwecke erwerben. Um ebenfalls Quartalsdurchschnitte zu erhalten, wird das Arithmetische Mittel für die 3 Monate eines jeweiligen Quartals berechnet.

Reallohnindex: Beim Reallohnindex wird die Entwicklung der Verdienste der Preisentwicklung gegenübergestellt. Damit lassen sich auch Aussagen über die Kaufkraftentwicklung treffen.

Definitionen der Leistungsgruppen

Leistungsgruppe 1:

Arbeitnehmer/-innen in leitender Stellung mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis. Hierzu zählen zum Beispiel angestellte Geschäftsführer/-innen, sofern deren Verdienst zumindest teilweise erfolgsunabhängige Zahlungen enthält. Eingeschlossen sind auch alle Arbeitnehmer/-innen, die in größeren Führungsbereichen Dispositions- oder Führungsaufgaben wahrnehmen und Arbeitnehmer/-innen mit Tätigkeiten, die umfassende kaufmännische oder technische Fachkenntnisse erfordern. In der Regel werden die Fachkenntnisse durch ein Hochschulstudium erworben. Die Tätigkeiten werden selbstständig ausgeführt.

Leistungsgruppe 2:

Arbeitnehmer/-innen mit sehr schwierigen bis komplexen oder vielgestaltigen Tätigkeiten, für die in der Regel nicht nur eine abgeschlossene Berufsausbildung, sondern darüber hinaus mehrjährige Berufserfahrung und spezielle Fachkenntnisse erforderlich sind. Die Tätigkeiten werden überwiegend selbstständig ausgeführt. Dazu gehören auch Arbeitnehmer/-innen, die in kleinen Verantwortungsbereichen gegenüber anderen Mitarbeiter(n)-innen Dispositions- oder Führungsaufgaben wahrnehmen (zum Beispiel Vorarbeiter/-innen, Meister/-innen).

Leistungsgruppe 3:

Arbeitnehmer/-innen mit schwierigen Fachtätigkeiten, für deren Ausübung in der Regel eine abgeschlossene Berufsausbildung, zum Teil verbunden mit Berufserfahrung, erforderlich ist.

Leistungsgruppe 4:

Angelernte Arbeitnehmer/-innen mit überwiegend einfachen Tätigkeiten, für deren Ausführung keine berufliche Ausbildung, aber insbesondere Kenntnisse und Fertigkeiten für spezielle, branchengebundene Aufgaben erforderlich sind. Die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten werden in der Regel durch eine Anlernzeit von bis zu 2 Jahren erworben.

Leistungsgruppe 5:

Ungelernte Arbeitnehmer/-innen mit einfachen, schematischen Tätigkeiten oder isolierten Arbeitsvorgängen, für deren Ausübung keine berufliche Ausbildung erforderlich ist. Das erforderliche Wissen und die notwendigen Fertigkeiten können durch Anlernen von bis zu 3 Monaten vermittelt werden.

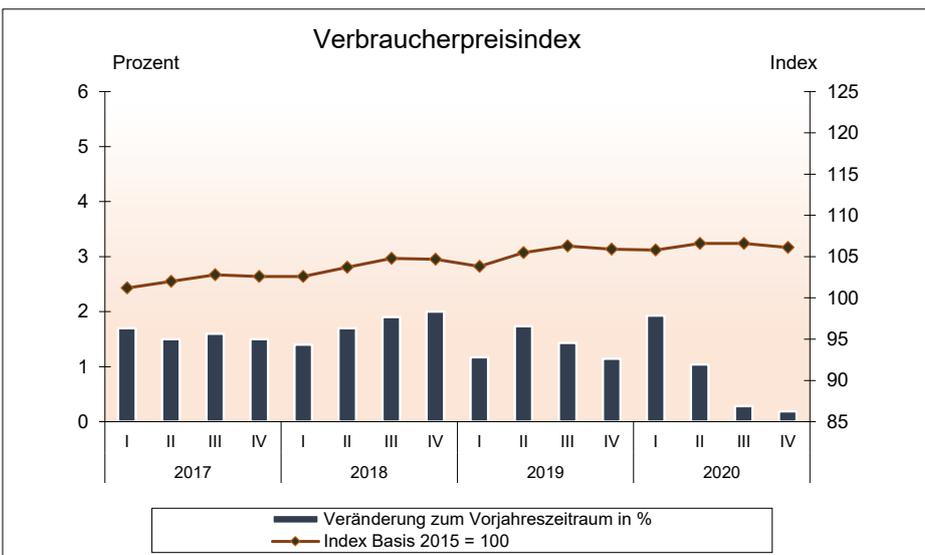
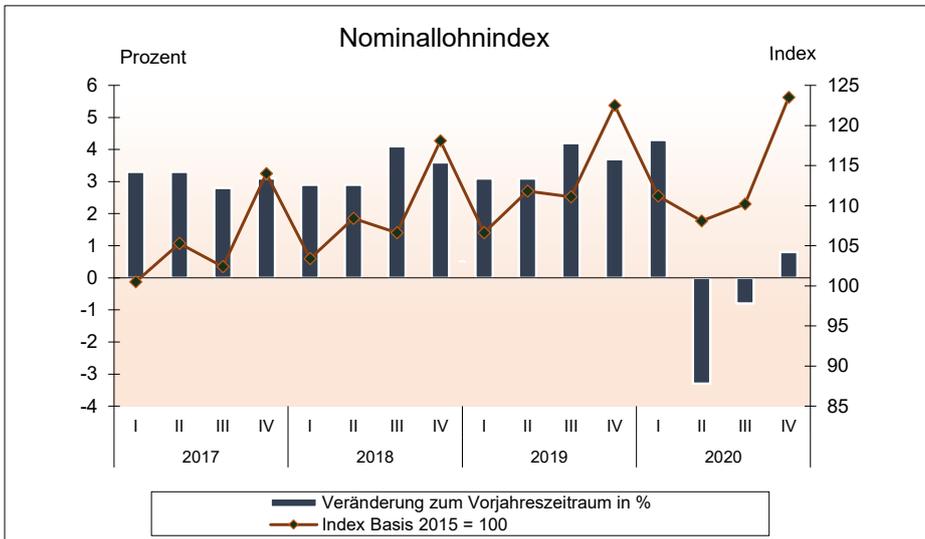
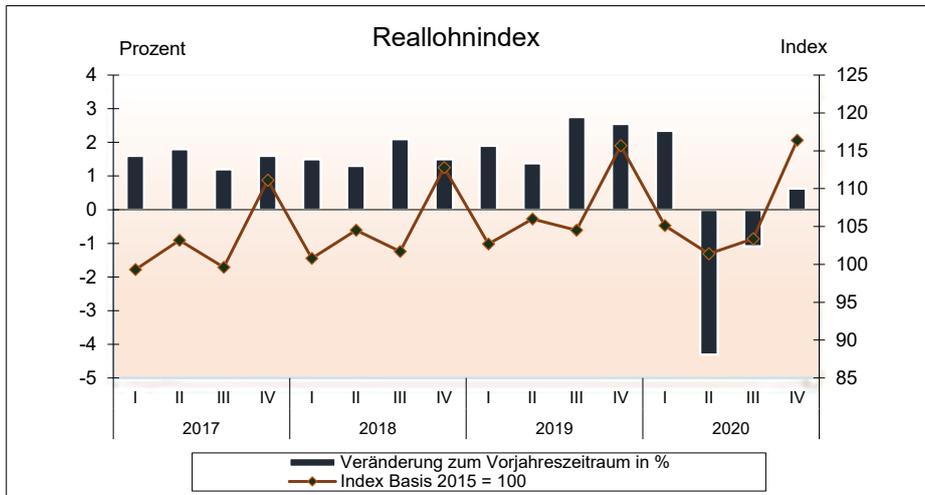
Abkürzungen

D Durchschnitt

VÄ Veränderung

VJ Vorjahr

Reallohnindex, Nominallohnindex sowie Verbraucherpreisindex



**1. Reallohnindex, Nominallohnindex sowie Verbraucherpreisindex
(Langfristige Übersicht)**

Berichtszeitraum	Reallohnpreisindex		Nominallohnindex		Verbraucherpreisindex ¹	
	2015 = 100	VÄ VJ in %	2015 = 100	VÄ VJ in %	2015 = 100	VÄ VJ in %
2010 D	91,5	2,4	85,5	3,3	93,4	0,9
2011 D	92,2	0,8	87,9	2,8	95,3	2,0
2012 D	93,6	1,5	91,0	3,5	97,2	2,0
2013 D	94,0	0,4	92,6	1,8	98,5	1,3
2014 D	97,3	3,5	96,5	4,2	99,2	0,7
2015 D	100,0	2,8	100,0	3,6	100,0	0,8
2016 D	101,8	1,8	102,4	2,4	100,6	0,6
2017 D	103,4	1,6	105,6	3,1	102,1	1,5
2018 D	105,0	1,5	109,1	3,3	103,9	1,8
2019 D	107,3	2,2	113,1	3,7	105,4	1,4
2020 D	106,6	-0,7	113,3	0,2	106,3	0,9
2015						
1. Quartal	95,9	2,9	95,0	3,1	99,1	0,2
2. Quartal	99,5	2,6	99,8	4,0	100,3	1,3
3. Quartal	96,9	2,9	97,5	4,1	100,6	1,1
4. Quartal	107,8	2,4	107,8	3,2	100,0	0,7
2016						
1. Quartal	97,8	2,0	97,3	2,4	99,5	0,4
2. Quartal	101,4	1,9	101,9	2,1	100,5	0,2
3. Quartal	98,4	1,5	99,6	2,2	101,2	0,6
4. Quartal	109,4	1,5	110,6	2,6	101,1	1,1
2017						
1. Quartal	99,3	1,6	100,5	3,3	101,2	1,7
2. Quartal	103,2	1,8	105,3	3,3	102,0	1,5
3. Quartal	99,6	1,2	102,4	2,8	102,8	1,6
4. Quartal	111,1	1,6	114,0	3,1	102,6	1,5
2018						
1. Quartal	100,8	1,5	103,4	2,9	102,6	1,4
2. Quartal	104,5	1,3	108,4	2,9	103,7	1,7
3. Quartal	101,7	2,1	106,6	4,1	104,8	1,9
4. Quartal	112,8	1,5	118,1	3,6	104,7	2,0
2019						
1. Quartal	102,7	1,9	106,6	3,1	103,8	1,2
2. Quartal	106,0	1,4	111,8	3,1	105,5	1,7
3. Quartal	104,5	2,8	111,1	4,2	106,3	1,4
4. Quartal	115,7	2,6	122,5	3,7	105,9	1,1
2020						
1. Quartal	105,1	2,3	111,2	4,3	105,8	1,9
2. Quartal	101,4	-4,3	108,1	-3,3	106,6	1,0
3. Quartal	103,4	-1,1	110,2	-0,8	106,6	0,3
4. Quartal	116,4	0,6	123,5	0,8	106,1	0,2

¹ Zur Berechnung des Reallohnindex wurden für den Verbraucherpreisindex Quartalsdurchschnitte berechnet

**2. Nominallohnindex nach
Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
(Langfristige
Basis 2015**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt					
		Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich		insgesamt Produzierendes Gewerbe		Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	
		Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %
1	2010 D	85,5	3,3	84,9	5,6	83,8	9,1
2	2011 D	87,9	2,8	88,6	4,4	89,1	6,3
3	2012 D	91,0	3,5	91,8	3,6	91,9	3,1
4	2013 D	92,6	1,8	93,8	2,2	91,4	-0,5
5	2014 D	96,5	4,2	97,4	3,8	89,1	-2,5
6	2015 D	100,0	3,6	100,0	2,7	100,0	12,2
7	2016 D	102,4	2,4	103,1	3,1	103,6	3,6
8	2017 D	105,6	3,1	106,8	3,6	105,3	1,6
9	2018 D	109,1	3,3	110,9	3,8	107,0	1,6
10	2019 D	113,1	3,7	114,8	3,5	109,1	2,0
11	2020 D	113,3	0,2	112,7	-1,8	116,3	6,6
	2015						
12	1. Quartal	95,0	3,1	93,4	1,9	81,9	2,1
13	2. Quartal	99,8	4,0	101,0	3,0	113,7	26,2
14	3. Quartal	97,5	4,1	98,3	3,9	91,9	11,5
15	4. Quartal	107,8	3,2	107,4	2,3	112,5	10,6
	2016						
16	1. Quartal	97,3	2,4	97,1	4,0	92,8	13,3
17	2. Quartal	101,9	2,1	103,5	2,5	116,6	2,6
18	3. Quartal	99,6	2,2	100,4	2,1	88,3	-3,9
19	4. Quartal	110,6	2,6	111,7	4,0	114,9	2,1
	2017						
20	1. Quartal	100,5	3,3	100,6	3,6	92,7	-0,1
21	2. Quartal	105,3	3,3	107,7	4,1	112,7	-3,3
22	3. Quartal	102,4	2,8	103,7	3,3	94,6	7,1
23	4. Quartal	114,0	3,1	115,2	3,1	119,2	3,7
	2018						
24	1. Quartal	103,4	2,9	103,4	2,8	97,1	4,7
25	2. Quartal	108,4	2,9	112,0	4,0	110,6	-1,9
26	3. Quartal	106,6	4,1	107,9	4,1	97,2	2,7
27	4. Quartal	118,1	3,6	120,2	4,3	120,4	1,0
	2019						
28	1. Quartal	106,6	3,1	107,1	3,6	99,0	2,0
29	2. Quartal	111,8	3,1	115,1	2,8	108,8	-1,6
30	3. Quartal	111,1	4,2	113,0	4,7	100,3	3,2
31	4. Quartal	122,5	3,7	124,3	3,4	125,8	4,5
	2020						
32	1. Quartal	111,2	4,3	111,3	3,9	105,4	6,5
33	2. Quartal	108,1	-3,3	106,8	-7,2	118,6	9,0
34	3. Quartal	110,2	-0,8	109,5	-3,1	106,2	5,9
35	4. Quartal	123,5	0,8	123,0	-1,0	131,6	4,6

**Wirtschaftszweigen
und im Dienstleistungsbereich
Übersicht)
= 100**

Produzierendes Gewerbe								Lfd. Nr.
Verarbeitendes Gewerbe		Energieversorgung		Wasserversorgung		Baugewerbe		
Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	
84,9	6,4	90,4	4,1	92,9	1,3	82,0	2,4	1
89,1	4,9	90,5	0,1	95,3	2,6	84,4	2,9	2
91,8	3,0	94,6	4,5	96,7	1,5	90,5	7,2	3
94,0	2,4	97,9	3,5	100,6	4,0	91,7	1,3	4
97,9	4,1	102,0	4,2	96,5	-4,1	95,0	3,6	5
100,0	2,1	100,0	-2,0	100,0	3,6	100,0	5,3	6
103,0	3,0	101,3	1,3	102,3	2,3	104,2	4,2	7
106,8	3,7	102,9	1,6	105,8	3,4	107,6	3,3	8
110,9	3,8	102,7	-0,2	109,4	3,4	112,8	4,8	9
114,5	3,2	103,1	0,4	112,0	2,4	118,7	5,2	10
111,0	-3,1	106,6	3,4	114,5	2,2	120,7	1,7	11
94,4	1,6	89,4	-2,4	93,7	2,9	90,1	3,7	12
101,4	2,7	100,7	-4,8	96,0	3,0	99,7	3,5	13
97,3	3,0	96,8	1,7	96,1	3,8	103,5	7,8	14
107,0	1,3	113,1	-1,7	114,1	3,9	106,7	6,6	15
97,7	3,5	91,1	1,9	97,3	3,8	94,4	4,8	16
103,5	2,1	97,3	-3,4	93,7	-2,4	105,4	5,7	17
99,7	2,5	97,9	1,1	96,2	0,1	107,9	4,3	18
111,3	4,0	118,0	4,3	121,6	6,6	111,5	4,5	19
101,3	3,7	98,9	8,6	99,5	2,3	97,4	3,2	20
107,9	4,3	101,8	4,6	99,2	5,9	112,6	6,8	21
103,1	3,4	100,0	2,1	98,6	2,5	111,9	3,7	22
114,7	3,1	118,7	0,6	122,8	1,0	110,2	-1,2	23
104,4	3,1	99,3	0,4	102,1	2,6	105,1	7,9	24
112,5	4,3	103,3	1,5	101,5	2,3	109,0	-3,2	25
106,8	3,6	104,2	4,2	108,4	9,9	117,5	5,0	26
119,4	4,1	119,8	0,9	126,5	3,0	122,8	11,4	27
107,9	3,4	97,0	-2,3	102,6	0,5	108,0	2,8	28
115,0	2,2	103,5	0,2	106,9	5,3	120,0	10,1	29
112,1	5,0	101,4	-2,7	107,3	-1,0	121,5	3,4	30
122,8	2,8	119,3	-0,4	127,9	1,1	132,6	8,0	31
112,0	3,8	/	/	108,7	5,9	110,2	2,0	32
104,1	-9,5	/	/	108,7	1,7	118,5	-1,3	33
106,8	-4,7	/	/	107,2	-0,1	125,4	3,2	34
120,6	-1,8	/	/	135,8	6,2	127,4	-3,9	35

Noch: 2. Nominallohnindex nach
Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
(Langfristige
Basis 2015

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt Dienstleistungsbereich		Handel		Verkehr und Lagerei	
		Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %
1	2010 D	85,8	2,0	85,2	1,9	86,0	4,5
2	2011 D	87,5	2,0	88,1	3,4	87,3	1,5
3	2012 D	90,5	3,4	87,3	-0,9	92,1	5,5
4	2013 D	91,8	1,4	89,6	2,6	91,1	-1,1
5	2014 D	96,0	4,6	96,1	7,3	94,8	4,1
6	2015 D	100,0	4,2	100,0	4,1	100,0	5,5
7	2016 D	101,9	1,9	99,1	-0,9	101,5	1,5
8	2017 D	104,9	2,9	102,2	3,1	102,3	0,8
9	2018 D	108,1	3,1	105,6	3,3	105,5	3,1
10	2019 D	112,1	3,7	107,8	2,1	107,9	2,3
11	2020 D	113,8	1,5	108,5	0,6	110,2	2,1
	2015						
12	1. Quartal	95,9	3,9	96,9	3,4	95,8	6,4
13	2. Quartal	99,1	4,6	101,2	5,5	98,6	4,2
14	3. Quartal	97,0	4,1	97,6	6,1	96,5	5,1
15	4. Quartal	108,0	3,6	104,3	-0,2	109,1	6,2
	2016						
16	1. Quartal	97,5	1,7	/	/	97,3	1,6
17	2. Quartal	102,4	3,3	/	/	99,1	0,5
18	3. Quartal	98,3	1,3	/	/	97,1	0,6
19	4. Quartal	107,8	-0,2	/	/	108,3	-0,7
	2017						
20	1. Quartal	99,7	2,3	95,6	0,5	99,9	2,7
21	2. Quartal	105,6	3,1	103,9	11,5	98,9	-0,2
22	3. Quartal	101,3	3,1	102,5	14,1	99,6	2,6
23	4. Quartal	111,7	3,6	106,1	12,4	113,4	4,7
	2018						
24	1. Quartal	103,3	3,6	/	/	99,1	-0,8
25	2. Quartal	108,9	3,1	/	/	104,2	5,4
26	3. Quartal	106,5	5,1	/	/	102,0	2,4
27	4. Quartal	115,3	3,2	/	/	112,0	-1,2
	2019						
28	1. Quartal	106,1	2,7	/	/	101,5	2,4
29	2. Quartal	111,0	1,9	/	/	104,6	0,4
30	3. Quartal	109,5	2,8	/	/	105,6	3,5
31	4. Quartal	119,3	3,5	/	/	118,7	6,0
	2020						
32	1. Quartal	111,2	4,8	/	/	104,3	2,8
33	2. Quartal	108,9	-1,9	/	/	105,9	1,2
34	3. Quartal	109,5	0,0	/	/	107,1	1,4
35	4. Quartal	120,9	1,3	/	/	124,5	4,9

Wirtschaftszweigen
und im Dienstleistungsbereich
Übersicht)
= 100

Dienstleistungsbereich								Lfd. Nr.
Gastgewerbe		Information und Kommunikation		Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen		Grundstücks- und Wohnungswesen		
Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	
74,2	2,3	77,5	3,7	84,2	0,4	84,4	1,1	1
78,3	5,5	79,6	2,7	87,0	3,3	86,7	2,7	2
83,3	6,4	83,8	5,3	90,8	4,4	93,5	7,8	3
85,5	2,6	94,7	13,0	93,1	2,5	85,8	-8,2	4
95,3	11,5	105,6	11,5	96,5	3,7	88,8	3,5	5
100,0	4,9	100,0	-5,3	100,0	3,6	100,0	12,6	6
103,3	3,3	100,9	0,9	102,0	2,0	101,5	1,5	7
108,2	4,7	103,6	2,7	107,2	5,1	104,4	2,9	8
112,8	4,3	107,6	3,9	108,8	1,5	108,7	4,1	9
118,2	4,8	110,0	2,2	111,1	2,1	114,2	5,1	10
97,0	-17,9	112,8	2,5	111,3	0,2	109,9	-3,8	11
97,3	6,8	99,2	-12,8	89,2	2,4	92,2	7,5	12
100,9	8,3	102,1	-8,3	109,5	5,5	95,4	10,7	13
98,1	1,8	95,8	8,2	89,6	4,3	102,4	15,2	14
103,7	4,6	102,8	-10,7	111,7	2,2	110,0	15,3	15
100,5	3,3	97,4	-1,8	91,7	2,8	94,2	2,2	16
104,3	3,4	104,0	1,9	110,8	1,2	104,0	9,0	17
102,2	4,2	91,2	-4,8	93,3	4,1	99,4	-2,9	18
107,0	3,2	105,1	2,2	112,5	0,7	112,3	2,1	19
106,2	5,7	94,5	-3,0	95,3	3,9	97,8	3,8	20
104,6	0,3	105,2	1,2	118,3	6,8	105,4	1,3	21
109,3	6,9	94,7	3,8	96,9	3,9	98,6	-0,8	22
113,3	5,9	106,2	1,0	117,5	4,4	112,0	-0,3	23
112,6	6,0	95,9	1,5	100,4	5,4	101,0	3,3	24
106,5	1,8	100,9	-4,1	117,7	-0,5	106,0	0,6	25
106,5	-2,6	/	/	101,5	4,7	107,3	8,8	26
119,3	5,3	114,2	7,5	116,1	-1,2	117,4	4,8	27
122,8	9,1	/	/	96,3	-4,1	104,7	3,7	28
112,8	5,9	103,1	2,2	124,3	5,6	107,6	1,5	29
111,0	4,2	130,5	12,6	101,9	0,4	112,6	4,9	30
125,6	5,3	105,9	-7,3	122,3	5,3	122,7	4,5	31
112,3	-8,6	/	/	104,3	8,3	/	/	32
75,6	-33,0	/	/	117,1	-5,8	/	/	33
98,0	-11,7	/	/	95,5	-6,3	/	/	34
97,7	-22,2	/	/	128,0	4,7	/	/	35

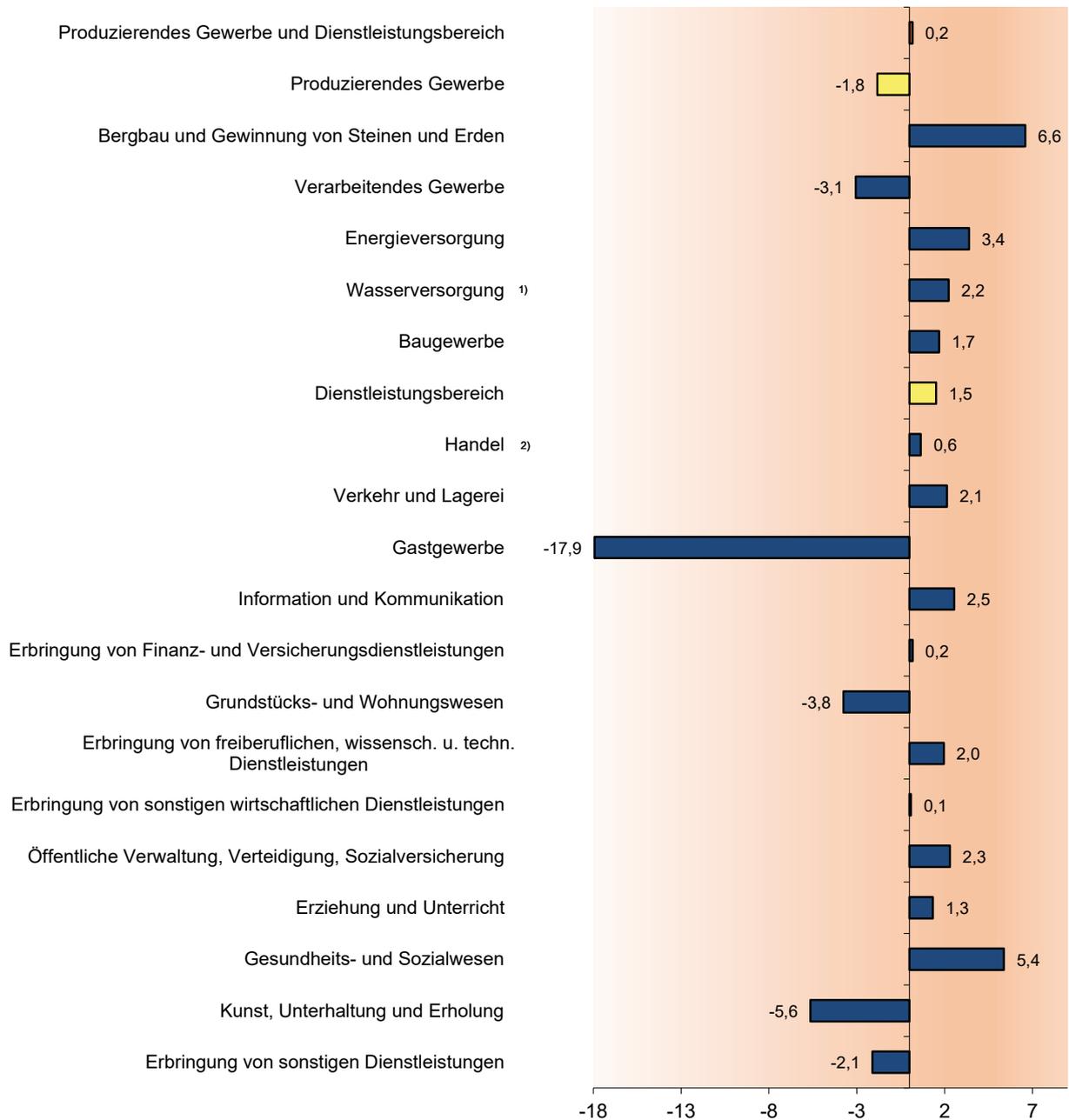
Noch: 2. Nominallohnindex nach
Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
(Langfristige
Basis 2015

Lfd. Nr.	Jahr Monat						
		Erbringung von freiberuflichen, wissensch. u. techn. Dienstleistungen		Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	
		Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %
1	2010 D	93,9	1,7	80,0	1,9	87,6	2,1
2	2011 D	96,3	2,6	83,0	3,8	89,4	2,1
3	2012 D	97,2	0,9	88,2	6,3	92,5	3,5
4	2013 D	95,4	-1,9	92,2	4,5	94,2	1,8
5	2014 D	96,8	1,5	96,3	4,4	97,1	3,1
6	2015 D	100,0	3,3	100,0	3,8	100,0	3,0
7	2016 D	103,4	3,4	102,2	2,2	102,4	2,4
8	2017 D	105,5	2,0	105,1	2,8	105,6	3,1
9	2018 D	108,9	3,2	108,5	3,2	108,5	2,7
10	2019 D	112,4	3,2	114,1	5,2	112,6	3,8
11	2020 D	114,6	2,0	114,2	0,1	115,2	2,3
	2015						
12	1. Quartal	95,8	5,5	97,4	3,9	95,6	3,5
13	2. Quartal	100,4	4,3	100,9	4,0	97,2	4,6
14	3. Quartal	96,8	3,3	98,8	4,0	96,8	0,6
15	4. Quartal	107,0	0,1	102,9	3,2	110,3	3,2
	2016						
16	1. Quartal	97,3	1,6	98,0	0,6	97,7	2,2
17	2. Quartal	104,8	4,4	102,5	1,6	98,4	1,2
18	3. Quartal	104,0	7,4	101,2	2,4	99,8	3,1
19	4. Quartal	112,9	5,5	110,9	7,8	112,2	1,7
	2017						
20	1. Quartal	100,4	3,2	103,1	5,2	102,7	5,1
21	2. Quartal	108,4	3,4	102,9	0,4	104,1	5,8
22	3. Quartal	103,0	-1,0	103,8	2,6	103,3	3,5
23	4. Quartal	114,2	1,2	115,8	4,4	114,4	2,0
	2018						
24	1. Quartal	/	/	103,0	-0,1	103,7	1,0
25	2. Quartal	/	/	105,1	2,1	104,1	0,0
26	3. Quartal	/	/	105,6	1,7	104,9	1,5
27	4. Quartal	/	/	120,2	3,8	118,2	3,3
	2019						
28	1. Quartal	/	/	/	/	105,9	2,1
29	2. Quartal	/	/	/	/	109,1	4,8
30	3. Quartal	/	/	/	/	111,4	6,2
31	4. Quartal	/	/	/	/	123,8	4,7
	2020						
32	1. Quartal	110,7	0,5	113,7	7,7	110,7	4,5
33	2. Quartal	108,3	-3,0	105,4	-1,5	111,7	2,4
34	3. Quartal	115,3	4,2	110,0	2,9	110,8	-0,5
35	4. Quartal	117,1	-1,9	139,4	-15,5	124,4	0,5

Wirtschaftszweigen
und im Dienstleistungsbereich
Übersicht)
= 100

Dienstleistungsbereich								Lfd. Nr.
Erziehung und Unterricht		Gesundheits- und Sozialwesen		Kunst, Unterhaltung und Erholung		Erbringung von sonstigen Dienstleistungen		
Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	
88,3	2,8	85,4	1,2	92,8	4,2	82,4	1,9	1
88,2	-0,1	86,5	1,3	91,8	-1,1	84,9	3,0	2
92,5	4,9	89,0	2,9	91,8	0,0	88,7	4,5	3
94,2	1,8	89,0	0,0	92,5	0,8	94,2	6,2	4
96,3	2,2	94,1	5,7	97,6	5,5	95,2	1,1	5
100,0	3,8	100,0	6,3	100,0	2,5	100,0	5,0	6
102,1	2,1	102,6	2,6	102,1	2,1	104,3	4,3	7
105,7	3,5	105,3	2,6	107,2	5,0	107,6	3,2	8
107,8	2,0	108,7	3,2	110,7	3,3	113,1	5,1	9
112,1	4,0	113,4	4,3	111,7	0,9	118,6	4,9	10
113,6	1,3	119,5	5,4	105,4	-5,6	116,1	-2,1	11
95,9	3,2	96,2	7,0	94,6	1,7	95,2	5,4	12
97,1	4,5	97,8	5,5	99,4	0,9	97,5	3,3	13
97,2	2,6	97,1	5,7	97,9	3,5	98,0	5,8	14
109,8	4,7	108,8	7,1	108,1	3,1	109,3	5,6	15
97,8	2,0	98,9	2,8	97,3	2,9	100,1	5,1	16
101,6	4,6	100,6	2,9	102,0	2,6	102,0	4,6	17
99,6	2,5	99,9	2,9	102,4	4,6	99,5	1,5	18
109,9	0,1	109,6	0,7	104,2	-3,6	116,3	6,4	19
101,1	3,4	102,1	3,2	101,1	3,9	100,3	0,2	20
102,9	1,3	102,6	2,0	109,2	7,1	104,7	2,6	21
102,1	2,5	102,9	3,0	104,6	2,1	102,0	2,5	22
112,9	2,7	111,3	1,6	115,3	10,7	120,3	3,4	23
/	/	105,1	2,9	106,5	5,3	107,9	7,6	24
/	/	106,8	4,1	110,8	1,5	/	/	25
/	/	106,0	3,0	112,0	7,1	110,0	7,8	26
/	/	115,8	4,0	117,4	1,8	121,2	0,7	27
108,2	2,9	109,6	4,3	/	/	108,9	0,9	28
109,8	1,9	111,5	4,4	112,8	1,8	117,0	2,3	29
109,3	2,8	111,3	5,0	/	/	112,8	2,5	30
122,6	3,8	120,8	4,3	117,5	0,1	135,7	12,0	31
110,7	2,3	116,2	6,0	/	/	117,2	7,6	32
108,8	-0,9	115,2	3,3	/	/	110,6	-5,5	33
114,3	4,6	114,7	3,1	/	/	110,1	-2,4	34
129,5	5,6	131,2	8,6	/	/	123,4	-9,1	35

**Nominallohnindex
der vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer
im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Jahresdurchschnitt 2020
(mit Sonderzahlungen)**



1) einschl. Abwasser- u. Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen

2) einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Thüringer Landesamt für Statistik

3. Nominallohnindex nach verschiedenen Gliederungsarten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich

Basis 2015 = 100

Gliederungsart	Nominallohnindex						
	Jahresdurchschnitt			2020			
	2018	2019	2020	I	II	III	IV
Insgesamt	109,1	113,1	113,3	111,2	108,1	110,2	123,5
Nach Beschäftigungsart							
Vollzeitbeschäftigte	109,3	113,1	113,0	111,0	107,9	111,1	128,2
Teilzeitbeschäftigte	108,7	113,0	115,1	112,4	109,4	117,7	116,4
Nach Geschlecht							
Frauen	108,7	112,8	113,9	111,5	108,7	109,9	121,8
Männer	109,5	113,3	112,9	111,0	107,6	112,4	119,8
Nach Leistungsgruppen							
Arbeitnehmer in leitender Stellung	107,8	110,2	111,3	109,9	109,6	107,6	122,7
Herausgehobene Fachkräfte	109,6	113,9	115,3	112,5	110,9	110,3	125,4
Fachkräfte	110,1	114,5	114,2	111,8	108,2	110,5	124,2
Angelernte Arbeitnehmer	106,8	110,4	109,2	108,0	101,3	108,9	119,3
Ungelernte Arbeitnehmer	109,0	113,3	113,4	111,9	105,3	109,7	122,4

Gliederungsart	Veränderung zum Vorjahr in Prozent						
	Jahresdurchschnitt			2020			
	2018	2019	2020	I	II	III	IV
Insgesamt	3,3	3,7	0,2	4,3	-3,3	-0,8	0,8
Nach Beschäftigungsart							
Vollzeitbeschäftigte	3,4	3,5	-0,1	3,9	-3,4	0,8	2,4
Teilzeitbeschäftigte	3,2	4,0	1,9	1,9	-0,5	5,4	2,5
Nach Geschlecht							
Frauen	2,8	3,8	1,0	5,2	-2,5	-0,9	0,7
Männer	3,7	3,5	-0,4	4,1	-3,2	0,9	1,1
Nach Leistungsgruppen							
Arbeitnehmer in leitender Stellung	2,5	2,2	1,0	4,2	-0,7	-2,3	0,0
Herausgehobene Fachkräfte	3,6	3,9	1,2	5,0	-1,7	-1,1	0,6
Fachkräfte	4,1	4,0	-0,3	3,9	-4,1	-0,7	0,9
Angelernte Arbeitnehmer	1,4	3,4	-1,1	2,5	-8,7	-1,6	1,8
Ungelernte Arbeitnehmer	3,4	3,9	0,1	5,2	-5,7	-0,8	1,4

**4. Nominallohnindex nach
Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
(Langfristige
Basis 2015)**

Berichts- zeitraum	Deutschland		Früheres Bundesgebiet (einschl. Berlin)		Baden- Württemberg		Bayern		Berlin	
	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %
1980	41,7	6,4	44,7	6,4	43,2	6,4	40,7	6,3	48,5	6,4
1981	43,6	4,6	46,7	4,5	45,2	4,6	42,5	4,4	50,8	4,7
1982	45,2	3,7	48,4	3,6	46,9	3,8	44,1	3,8	52,7	3,7
1983	46,4	2,7	49,7	2,7	48,2	2,8	45,3	2,7	54,1	2,7
1984	47,6	2,6	51,0	2,6	49,6	2,9	46,5	2,6	55,2	2,0
1985	48,8	2,5	52,2	2,4	50,8	2,4	47,5	2,2	56,2	1,8
1986	50,3	3,1	53,9	3,3	52,4	3,1	49,0	3,2	58,1	3,4
1987	51,7	2,8	55,4	2,8	53,8	2,7	50,5	3,1	60,1	3,4
1988	53,1	2,7	56,8	2,5	55,3	2,8	51,8	2,6	61,5	2,3
1989	54,5	2,6	58,4	2,8	57,1	3,3	53,3	2,9	63,0	2,4
1990	57,0	4,6	61,1	4,6	59,9	4,9	55,5	4,1	65,8	4,4
1991	61,1	7,2	65,5	7,2	64,3	7,3	61,0	9,9	62,0	-5,8
1992	67,4	10,3	70,0	6,9	68,5	6,5	65,6	7,5	68,8	11,0
1993	70,3	4,3	72,1	3,0	69,7	1,8	67,9	3,5	73,8	7,3
1994	71,6	1,8	73,2	1,5	71,0	1,9	69,0	1,6	75,9	2,8
1995	73,8	3,1	75,1	2,6	73,0	2,8	70,8	2,6	78,2	3,0
1996	74,6	1,1	75,9	1,1	73,6	0,8	71,8	1,4	79,4	1,5
1997	74,6	0,0	75,8	-0,1	73,6	0,0	72,0	0,3	79,5	0,1
1998	75,3	0,9	76,4	0,8	74,2	0,8	72,7	1,0	80,7	1,5
1999	76,2	1,2	77,2	1,0	75,4	1,6	73,7	1,4	81,6	1,1
2000	77,3	1,4	78,1	1,2	76,7	1,7	74,9	1,6	82,1	0,6
2001	78,8	1,9	79,5	1,8	78,5	2,3	76,6	2,3	83,1	1,2
2002	79,9	1,4	80,5	1,3	79,6	1,4	77,8	1,6	83,8	0,8
2003	80,8	1,1	81,4	1,1	80,8	1,5	78,7	1,2	84,3	0,6
2004	81,3	0,6	81,8	0,5	81,3	0,6	79,4	0,9	84,5	0,2
2005	81,5	0,2	81,9	0,1	81,6	0,4	79,6	0,3	84,6	0,1
2006	82,2	0,9	82,6	0,9	82,8	1,5	80,3	0,9	84,3	-0,4
2007	83,4	1,5	83,7	1,3	84,1	1,6	82,0	2,1	84,9	0,7
2008	85,9	3,0	86,2	3,0	86,6	3,0	84,8	3,4	85,3	0,5
2009	86,1	0,2	86,2	0,0	85,2	-1,6	84,4	-0,5	86,3	1,2
2010	88,3	2,6	88,5	2,7	88,2	3,5	87,0	3,1	87,3	1,2
2011	91,2	3,3	91,5	3,4	91,8	4,1	90,0	3,4	89,7	2,7
2012	93,5	2,5	93,7	2,4	94,7	3,2	92,4	2,7	91,4	1,9
2013	94,8	1,4	95,0	1,4	95,4	0,7	93,9	1,6	92,6	1,3
2014	97,4	2,7	97,5	2,6	97,7	2,4	97,0	3,3	95,9	3,6
2015	100,0	2,7	100,0	2,6	100,0	2,4	100,0	3,1	100,0	4,3
2016	102,3	2,3	102,2	2,2	102,1	2,1	102,0	2,0	102,5	2,5
2017	104,9	2,5	104,8	2,5	104,6	2,4	104,3	2,3	105,3	2,7
2018	108,1	3,1	107,9	3,0	107,8	3,1	107,9	3,5	109,0	3,5
2019	110,9	2,6	110,6	2,5	110,6	2,6	110,5	2,4	113,2	3,9
2020	110,1	-0,7	109,5	-1,0	107,4	-2,9	109,0	-1,4	114,6	1,2

¹ Veränderungen der Werte für die Jahre 2007 bis 2016 sind auf methodische Verbesserungen zurückzuführen

**Bundesländern
und im Dienstleistungsbereich
Übersicht)
= 100**

Bremen		Hamburg		Hessen		Niedersachsen		Nordrhein- Westfalen	
Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %
44,2	7,0	40,1	6,6	42,2	6,0	48,3	6,6	47,8	6,5
46,5	5,2	41,9	4,5	44,1	4,5	50,5	4,6	50,1	4,8
48,1	3,4	43,6	4,1	45,6	3,4	52,2	3,4	51,9	3,6
49,5	2,9	44,8	2,8	46,9	2,9	53,5	2,5	53,3	2,7
50,7	2,4	45,9	2,5	48,3	3,0	54,9	2,6	54,6	2,4
52,0	2,6	47,2	2,8	49,4	2,3	56,0	2,0	56,0	2,6
53,5	2,9	48,6	3,0	51,1	3,4	57,7	3,0	57,9	3,4
55,1	3,0	50,1	3,1	52,6	2,9	59,2	2,6	59,5	2,8
56,5	2,5	51,3	2,4	54,0	2,7	60,6	2,4	61,1	2,7
58,0	2,7	52,5	2,3	55,5	2,8	62,1	2,5	62,7	2,6
60,7	4,7	55,3	5,3	58,3	5,0	64,9	4,5	65,5	4,5
65,2	7,4	61,9	11,9	63,9	9,6	68,5	5,5	69,9	6,7
68,5	5,1	65,9	6,5	68,4	7,0	72,9	6,4	74,4	6,4
70,5	2,9	67,9	3,0	70,6	3,2	74,7	2,5	76,5	2,8
71,1	0,9	68,8	1,3	71,7	1,6	75,0	0,4	77,6	1,4
73,2	3,0	70,2	2,0	73,7	2,8	76,6	2,1	79,8	2,8
73,9	1,0	71,1	1,3	74,4	0,9	77,3	0,9	80,5	0,9
73,2	-0,9	71,3	0,3	74,3	-0,1	77,3	0,0	80,4	-0,1
74,2	1,4	71,9	0,8	75,1	1,1	78,1	1,0	80,4	0,0
75,3	1,5	72,7	1,1	76,1	1,3	78,5	0,5	80,9	0,6
74,7	-0,8	73,2	0,7	77,3	1,6	79,2	0,9	81,4	0,6
76,2	2,0	74,9	2,3	78,9	2,1	80,4	1,5	82,4	1,2
76,5	0,4	75,7	1,1	80,2	1,6	80,8	0,5	83,6	1,5
78,2	2,2	76,4	0,9	81,7	1,9	81,7	1,1	84,3	0,8
78,5	0,4	77,0	0,8	81,8	0,1	81,6	-0,1	84,7	0,5
79,3	1,0	77,7	0,9	81,9	0,1	81,3	-0,4	85,1	0,5
80,3	1,3	78,6	1,2	83,2	1,6	82,6	1,6	85,0	-0,1
81,1	1,0	80,0	1,8r	85,0	2,2	83,2	0,7	85,7	0,8
85,9	5,9	82,8	3,5	87,7	3,2	85,9	3,2	87,8	2,5
86,4	0,6	84,3	1,8	87,4	-0,3	86,7	0,9	88,4	0,7
87,6	1,4	85,8	1,8	89,5	2,4	88,6	2,2	90,6	2,5
90,4	3,2	88,1	2,7	92,5	3,4	91,4	3,2	93,5	3,2
94,1	4,1	90,8	3,1	94,0	1,6	93,7	2,5	95,3	1,9
95,7	1,7	92,2	1,5	96,2	2,3	95,6	2,0	95,9	0,6
97,5	1,9	97,7	6,0	97,9	1,8	97,2	1,7	98,1	2,3
100,0	2,6	100,0	2,4	100,0	2,1	100,0	2,9	100,0	1,9
101,7	1,7	102,3	2,3	102,2	2,2	101,9	1,9	102,5	2,5
106,2	4,4	105,1	2,7	105,2	2,9	104,3	2,4	105,1	2,5
109,4	3,0	108,4	3,1	108,3	2,9	107,3	2,9	107,8	2,6
112,2	2,6	111,1	2,5	110,8	2,3	110,3	2,8	110,2	2,2
111,5	-0,6	110,1	-0,9	109,8	-0,9	109,3	-0,9	110,0	-0,2

Noch: 4. Nominallohnindex nach
Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
(Langfristige
Basis 2015)

Berichts- zeitraum	Rheinland-Pfalz		Saarland		Schleswig- Holstein		Neue Länder (ohne Berlin)		Brandenburg	
	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %	Index	VÄ VJ in %
1980	45,8	6,5	45,7	6,3	46,0	6,7	-	-	-	-
1981	47,8	4,4	47,8	4,6	48,2	4,8	-	-	-	-
1982	49,4	3,3	49,6	3,8	49,9	3,5	-	-	-	-
1983	50,8	2,8	50,9	2,6	51,5	3,2	-	-	-	-
1984	52,0	2,4	52,2	2,6	52,5	1,9	-	-	-	-
1985	53,2	2,3	53,7	2,9	53,5	1,9	-	-	-	-
1986	54,9	3,2	55,4	3,2	54,9	2,6	-	-	-	-
1987	56,4	2,7	57,0	2,9	56,6	3,1	-	-	-	-
1988	57,9	2,7	58,3	2,3	58,0	2,5	-	-	-	-
1989	59,6	2,9	59,3	1,7	59,3	2,2	-	-	-	-
1990	62,1	4,2	62,0	4,6	62,0	4,6	-	-	-	-
1991	66,5	7,1	67,3	8,5	66,4	7,1	41,6	-	42,5	-
1992	71,2	7,1	71,5	6,2	70,7	6,5	53,8	29,3	55,2	29,9
1993	72,9	2,4	73,3	2,5	72,9	3,1	61,7	14,7	63,6	15,2
1994	74,1	1,6	74,3	1,4	74,4	2,1	65,5	6,2	67,4	6,0
1995	75,7	2,2	75,7	1,9	76,4	2,7	69,2	5,6	71,1	5,5
1996	76,2	0,7	76,4	0,9	77,3	1,2	70,4	1,7	72,4	1,8
1997	76,0	-0,3	76,2	-0,3	77,1	-0,3	70,7	0,4	72,5	0,1
1998	76,4	0,5	76,8	0,8	77,1	0,0	71,4	1,0	73,5	1,4
1999	76,7	0,4	77,3	0,7	77,8	0,9	73,0	2,2	75,1	2,2
2000	77,6	1,2	78,1	1,0	78,7	1,2	74,3	1,8	76,7	2,1
2001	78,7	1,4	79,9	2,3	80,0	1,7	75,8	2,0	78,2	2,0
2002	79,2	0,6	80,0	0,1	81,2	1,5	77,1	1,7	79,1	1,2
2003	79,9	0,9	80,8	1,0	82,0	1,0	78,0	1,2	79,4	0,4
2004	80,1	0,3	81,5	0,9	81,9	-0,1	78,4	0,5	79,4	0,0
2005	80,0	-0,1	82,0	0,6	81,8	-0,1	79,0	0,8	80,5	1,4
2006	80,5	0,6	82,8	1,0	81,5	-0,4	79,7	0,9	81,4	1,1
2007	81,5	1,2	84,0	1,4r	82,6	1,3r	80,7	1,3	82,6	1,5
2008	83,8	2,8	86,2	2,6	85,2	3,1	83,8	3,8	85,5	3,5
2009	84,6	1,0	85,5	-0,8	86,3	1,3	85,1	1,6	87,3	2,1
2010	86,9	2,7	89,0	4,1	87,9	1,9	87,0	2,2	88,7	1,6
2011	89,3	2,8	92,3	3,7	90,0	2,4	89,3	2,6	90,8	2,4
2012	91,8	2,8	94,2	2,1	93,5	3,9	92,0	3,0	92,7	2,1
2013	94,2	2,6	95,1	1,0	95,3	1,9	93,5	1,6	94,4	1,8
2014	96,8	2,8	97,7	2,7	97,5	2,3	96,2	2,9	96,9	2,6
2015	100,0	3,3	100,0	2,4	100,0	2,6	100,0	4,0	100,0	3,2
2016	102,1	2,1	101,6	1,6	102,4	2,4	102,9	2,9	102,5	2,5
2017	104,5	2,4	104,0	2,4	105,1	2,6	106,0	3,0	105,5	2,9
2018	107,5	2,9	107,0	2,9	108,1	2,9	109,8	3,6	109,2	3,5
2019	110,0	2,3	109,1	2,0	110,7	2,4	113,8	3,6	113,5	3,9
2020	109,5	-0,5	107,1	-1,8	111,4	0,6	114,8	0,9	115,4	1,7

¹ Veränderungen der Werte für die Jahre 2007 bis 2016 sind auf methodische Verbesserungen zurückzuführen

